

RS OGH 1978/11/8 1Ob728/78, 1Ob583/80, 7Ob675/80, 6Ob563/81, 5Ob685/81, 7Ob798/81, 5Ob523/82, 1Ob532

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 08.11.1978

Norm

ABGB §552

ABGB §655

ZPO §503 Z4 E4c18

Rechtssatz

Die letztwillige Erklärung stellt nicht die einzige Quelle der Auslegung dar, es sind auch außerhalb dieser Anordnung liegende Umstände aller Art, sonstige mündliche oder schriftliche Äußerungen sowie ausdrückliche oder konkludente Erklärungen des Erblassers zur Auslegung heranzuziehen.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 728/78
Entscheidungstext OGH 08.11.1978 1 Ob 728/78
- 1 Ob 583/80
Entscheidungstext OGH 04.06.1980 1 Ob 583/80
Auch
- 7 Ob 675/80
Entscheidungstext OGH 02.10.1980 7 Ob 675/80
Auch
- 6 Ob 563/81
Entscheidungstext OGH 30.03.1981 6 Ob 563/81
- 5 Ob 685/81
Entscheidungstext OGH 20.10.1981 5 Ob 685/81
- 7 Ob 798/81
Entscheidungstext OGH 21.01.1982 7 Ob 798/81
- 5 Ob 523/82
Entscheidungstext OGH 02.03.1982 5 Ob 523/82
- 1 Ob 532/82
Entscheidungstext OGH 21.04.1982 1 Ob 532/82

- 6 Ob 1/82
Entscheidungstext OGH 03.02.1983 6 Ob 1/82
Auch
- 2 Ob 589/82
Entscheidungstext OGH 22.02.1983 2 Ob 589/82
- 4 Ob 520/83
Entscheidungstext OGH 12.04.1983 4 Ob 520/83
- 5 Ob 655/83
Entscheidungstext OGH 06.12.1983 5 Ob 655/83
NZ 1984,130
- 6 Ob 577/83
Entscheidungstext OGH 26.04.1984 6 Ob 577/83
Auch; Beisatz: Die Bedeutung einer Teststelle in einer letztwilligen Verfügung muss unter Heranziehung aller Tatumstände, die einen Rückschluss auf den wahren Willen des Erblassers im Zeitpunkt der Errichtung der Urkunde erlauben, erforscht werden. (T1)
- 1 Ob 561/84
Entscheidungstext OGH 23.05.1984 1 Ob 561/84
NZ 1985,26
- 8 Ob 629/84
Entscheidungstext OGH 28.02.1985 8 Ob 629/84
- 7 Ob 675/85
Entscheidungstext OGH 16.01.1986 7 Ob 675/85
Auch; Beisatz hier: Berücksichtigung des korrespondierenden Testaments des Ehegatten. (T2)
- 2 Ob 709/86
Entscheidungstext OGH 07.04.1987 2 Ob 709/86
- 8 Ob 553/87
Entscheidungstext OGH 08.07.1987 8 Ob 553/87
- 2 Ob 590/89
Entscheidungstext OGH 19.12.1989 2 Ob 590/89
NZ 1991,315
- 10 Ob 2335/96x
Entscheidungstext OGH 05.11.1996 10 Ob 2335/96x
Auch; Beis wie T1; Beisatz: Die Auslegung soll möglichst so erfolgen, dass der vom Erblasser beabsichtigte Erfolg eintritt und er wenigstens teilweise aufrecht bleibt. (T3) Veröff: SZ 69/247
- 6 Ob 189/98g
Entscheidungstext OGH 15.10.1998 6 Ob 189/98g
Veröff: SZ 71/166
- 7 Ob 189/99s
Entscheidungstext OGH 01.09.1999 7 Ob 189/99s
- 4 Ob 151/02p
Entscheidungstext OGH 20.08.2002 4 Ob 151/02p
Beisatz: Freilich muss nach ständiger Rechtsprechung die Auslegung in der letztwilligen Verfügung irgendeinen, wenn auch noch so geringen Anhaltspunkt finden und darf nicht völlig dem unzweideutig ausgedrückten Willen zuwiderlaufen. Den Vorzug verdient eine Auslegung, bei der die Verfügung aufrecht bleiben kann. (T4)
- 2 Ob 308/01k
Entscheidungstext OGH 13.02.2003 2 Ob 308/01k
Beis wie T4 nur: Freilich muss nach ständiger Rechtsprechung die Auslegung in der letztwilligen Verfügung irgendeinen, wenn auch noch so geringen Anhaltspunkt finden und darf nicht völlig dem unzweideutig ausgedrückten Willen zuwiderlaufen. (T5)
- 5 Ob 158/04b
Entscheidungstext OGH 28.09.2004 5 Ob 158/04b

Auch; Beis wie T3

- 7 Ob 185/05i

Entscheidungstext OGH 31.08.2005 7 Ob 185/05i

Vgl auch; Beisatz: Andere außerhalb der Urkunde liegende Umstände dürfen nicht zur Feststellung des Inhalts, sondern nur zur Auslegung des (leserlichen) Inhalts. (T6)

- 6 Ob 18/06z

Entscheidungstext OGH 06.04.2006 6 Ob 18/06z

Auch; Beisatz: Der Grundsatz, wonach der Absicht des Erblassers nur gefolgt werden darf, wenn sie noch irgendeinen Anhaltspunkt im Wortlaut der letztwilligen Verfügung selbst finde („Andeutungstheorie), wird im österreichischen Recht traditionell weniger streng als in Deutschland gesehen. (T7); Veröff: SZ 2006/57

- 10 Ob 16/07m

Entscheidungstext OGH 20.03.2007 10 Ob 16/07m

Auch; Beis wie T5

- 8 Ob 127/08x

Entscheidungstext OGH 14.10.2008 8 Ob 127/08x

Auch; Beisatz: Zur Ermittlung des Willens des Erblassers sind alle Umstände, insbesondere mündliche und schriftliche Äußerungen des Erblassers sowie sein Verhalten gegenüber der bedachten Person zu berücksichtigen. (T8)

- 8 Ob 112/08s

Entscheidungstext OGH 23.02.2009 8 Ob 112/08s

Beis wie T3; Beis wie T5; Beis ähnlich wie T7; Beisatz: Außerhalb der Urkunde liegende Umstände, die einen Rückschluss auf den wahren Willen des Erblassers im Zeitpunkt der Errichtung der Urkunde erlauben, dürfen nicht zur Feststellung eines nicht erklärten Inhalts, wohl aber zur Auslegung des Inhalts der Verfügung herangezogen werden. (T9)

- 2 Ob 128/10b

Entscheidungstext OGH 11.11.2010 2 Ob 128/10b

Auch; Beis wie T3; Beis wie T5; Beis wie T9; Beisatz: Am Wortlaut einer letztwilligen Verfügung ist nicht haften zu bleiben. (T10); Veröff: SZ 2010/143

- 2 Ob 20/12y

Entscheidungstext OGH 08.03.2012 2 Ob 20/12y

Vgl auch

- 2 Ob 41/11k

Entscheidungstext OGH 24.04.2012 2 Ob 41/11k

Beis wie T3; Beis wie T5; Beis wie T6; Beis wie T9; Beis wie T10

Veröff: SZ 2012/49

- 8 Ob 69/14a

Entscheidungstext OGH 30.10.2014 8 Ob 69/14a

Beis wie T3; Beis wie T4; Beis wie T5; Beis wie T9

- 2 Ob 220/17t

Entscheidungstext OGH 17.12.2018 2 Ob 220/17t

Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1978:RS0012340

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

07.02.2019

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at